

Tennis: Janina Scheffbuch

Konkurrenz unter den Besten zu stark

Ludwigshafen Die erste Aufgabe, so ist das bei deutschen Meisterschaften, war gleich äußerst anspruchsvoll. Zu anspruchsvoll an diesem Tag auch für Janina Scheffbuch. Die 15-Jährige vom TEV Fellbach gewann unter den Besten ihrer Sportart diese Woche gegen Shaline-Doreen Pipa (DTV Hannover) zwar den ersten Durchgang mit 6:3, verlor dann aber die folgenden Sätze mit 1:6 und 0:6. Damit war für die ambitionierte Tennisspielerin des TEV Fellbach bei den nationalen Nachwuchs-Titelkämpfen der Einzelwettbewerb in der Altersklasse U16 bereits beendet. Das Aus in Ludwigshafen kam allerdings nicht ganz unerwartet: Shaline-Doreen Pipa besetzt in der Juniorinnen-Weltrangliste den 1414. Platz. In Deutschland findet sich ihr Name bei den Frauen auf dem 170. Rang, bei den U-16-Juniorinnen auf Platz 17. Janina Scheffbuch folgt bei den Frauen auf dem 218. Rang und in der U-16-Liste auf Platz 26. Für Shaline-Doreen Pipa war aber dennoch und auch nicht von ungefähr die zweite Runde die letzte: Sie unterlag Katharina Gerlach (Rochusclub Düsseldorf), der Zweitplatzierten der deutschen U-16-Rangliste, mit 1:6 und 3:6.

Im Doppelwettbewerb bildete Janina Scheffbuch bei den deutschen Meisterschaften in Ludwigshafen mit Patricia Avram (1. FC Nürnberg) ein Team. Die beiden mussten am Mittwoch in der ersten Runde Stefanie Ziegler (Kölner THC) und Marlene Herrmann (TC Sandanger) den Sieg überlassen – 5:7, 3:6. ren